



Neubau mit einer außergewöhnlichen Architektur und Kebony Fassade

10.04.2018 07:22 CEST

„The Elements“ zeigt schön- verschachtelte Architektur - Holzfassade aus Kebony für elegantes Wohnhaus

„The Elements“ zeigt schön-verschachtelte Architektur

Holzfassade aus Kebony für elegantes Wohnhaus

In Hampshire an der Südküste Englands steht ein Neubau mit einer

außergewöhnlichen Architektur – eingerahmt von großzügigen Außensportanlagen. Für die Holzfassade des Familienhauses wählte das planende Architekturbüro [AR Design Studio](#) das norwegische [Kebony Holz](#). Diese Verkleidung passt perfekt zum geschmackvollen Anwesen, dessen drei ineinander verschachtelte Blöcke sich elegant um einen zentralen Innenhof anordnen.

Der Name „The Elements“ wurde gewählt, da das gesamte Bauwerk sich anmutig in die umgebende Natur einfügt. Vor allem die Anordnung der einzelnen Gebäudeteile sorgt für ein beeindruckendes Spiel mit dem sich im Tagesverlauf wandelnden Sonnenlicht, da sie sich am Sonnenlauf orientieren. Vor allem die Freizeitbereiche des Familienhauses profitieren von dem planerischen Kunstgriff. Pool, Spielzimmer, Turnhalle und Tennisfeld werden komplett von der Morgensonne beleuchtet, während die Sonne nachmittags auf den geschützten Innenhof fällt. Gegen Abend wandert die Sonne zu Küche, Lounge und Terrasse, sodass die Bewohner ihr familiäres Zusammensein oder gesellige Grillfeste so umso mehr genießen können.

Für „The Elements“ standen eine ganzheitliche Planung und Konstruktion stets im Fokus. Daher wurde beispielsweise eine Stahlskelettkonstruktion verwendet, die die großen Auskragungen und Glasflächen der oberen Gebäudeebenen abträgt. Das Ergebnis: Ein weitläufiger Blick über Gärten und Freiflächen. Neben den konstruktiven Elementen wurde auch die Gesamtanmutung bis ins Detail geplant. So sorgt die raffinierte Kombination aus Ziegel- und Kebony-Verkleidung für natürlich-warme Farbtöne, die den Ausdruck der Gärten aufnehmen. Das optische Profil des Familienhauses wird noch an Kraft gewinnen, sobald Kebony seine typische silbergraue Patina entwickelt hat. Dank der akribischen Planung fügt sich das Anwesen nahtlos in seine ländliche Umgebung ein.

Kebony als umweltfreundliche, preisgekrönte Fassadenlösung

Die patentierte Kebony-Technologie wurde in Norwegen entwickelt und ist ein umweltfreundliches Verfahren, bei dem nachhaltig gewonnene Nadelhölzer durch Erhitzen des Holzes mit Furfurylalkohol – einem landwirtschaftlichen Nebenprodukt – modifiziert werden. Durch die Polymerisierung der Zellwand des Holzes nehmen die Nadelhölzer dauerhaft die Eigenschaften von tropischem Hartholz an. Dauerhaftigkeit, Härte und

Dimensionsstabilität schaffen ein leistungsstarkes und schönes Holzprodukt. Derlei zukunftsweisende Materialien in perfektem Einklang mit zeitlosem Stil sorgen letztlich dafür, dass das Familienhaus in Hampshire seiner idyllischen Landschaft gerecht wird.

Andy Ramus, Direktor bei AR Design Studio, lobt das Projekt "The Elements": „Die Integration von Kebony in unseren Entwurf war essenziell, um in diesem Haus Außen und Innen zu vereinen und letztendlich unsere Vision für The Elements verwirklichen zu können. Die Planung dieses Projektes hat dem Team von AR Design Studio viel Spaß gemacht und wir freuen uns sehr darauf, künftige Projekte mit Kebony umzusetzen.“

[Kebony](#) gewann bei den prestigeträchtigen „[Surface Design Awards 2018](#)“ in zwei Kategorien: Sustainable Exterior Surface und Housing Exterior Surface. Die Auszeichnungen würdigen das innovativste Design und die Verwendung von Materialien in Bauprojekten auf internationaler Ebene. Die Einsendungen werden nach dem Materialeinsatz, der Art der Oberfläche und der ästhetischen Gestaltung des Projekts beurteilt.

Der Preis für „Sustainable Exterior Surface“ wurde an Kebony und das [Architekturbüro Arches](#) für die Holzverkleidung der [Valley Villa](#) einer modernen und umweltfreundlichen Villa in Litauen, verliehen.



[Video auf YouTube ansehen](#)

Der zweite Preis, der Kebony und den Architekten David Stanley und Romy

Grabosch verliehen wurde, galt einer [Erdgeschosswohnung](#) in der John Ruskin Street im lebhaften Londoner Stadtteil Southwark. Durch eine markante holzverkleidete Erweiterung mit karbonisierte Kebony Verkleidung von [Shou Sugi Ban](#), konnten die Besitzer ihre Wohnung in ein modernes Traumhaus verwandeln. Das Objekt gewann in der Kategorie „Housing Exterior Surface“.

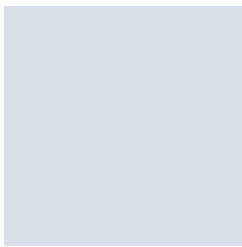
Kebony wurde bereits 2016 vom Rat für Formgebung mit dem ICONIC Award in der Kategorie Fassade als bestes Produkt ausgezeichnet. 2017 gewann Kebony den Woody Award des GD Holz in der Kategorie Innovatives Produkt und wurde ebenfalls mit dem Innovationspreis Architektur + Bauwesen geehrt.

1997 wurde das norwegische Unternehmen Kebony AS (www.kebony.de) in Oslo gegründet, um eine Erfindung des kanadischen Professor Marc H. Schneider weiter zu entwickeln und zu vermarkten: die Kebony-Technologie. Seine Idee findet sich im Namen des Unternehmens und des von ihm entwickelten Holzes wieder. Er suchte und fand: „THE KEY TO EBONY – Den Schlüssel zum Ebenholz“.

Die Pilotproduktion ging 2003 in Betrieb. In den Jahren 2004 bis 2007 sammelte Kebony als Zulieferer diverser Bauprojekte in Norwegen wertvolle Erfahrung, bevor im Jahr 2009 eine Produktionsstätte auf industriellem Niveau gebaut und mit dem weltweiten Export begonnen wurde. Heute ist Kebony die verlässliche Alternative zu gefährdetem tropischen Hartholz sowie zu mit Giftstoffen behandeltem Holz. Die einzigartige Technologie verbessert dauerhaft die Eigenschaften von weichen Holzarten und verleiht ihnen Charakteristiken, die denen der besten Harthölzer in nichts nachstehen.

Der Hauptsitz von Kebony befindet sich in Oslo, produziert wird in Skien, südlich der norwegischen Hauptstadt. Mit derzeit rund 60 Mitarbeitern verfügt Kebony AS über Tochtergesellschaften in Norwegen, Dänemark und Schweden, sowie einem breiten internationalen Vertriebsnetz. Wichtige Märkte sind Deutschland, Frankreich, Großbritannien und die USA. Um die große Nachfrage gerecht zu werden, wird im kommenden Jahr eine weitere Produktionsstätte in Belgien eröffnet. Die Eigentümer des innovativen Unternehmens sind Venture Capital und Private Equity Investoren aus Deutschland, Frankreich, Großbritannien und Norwegen.

Kontaktpersonen



Ines Iwersen

Pressekontakt

Pressesprecherin

DACH-Region

ines.iwersen@markenquartier.de

040-361110-81

0171-7186409